

Weltgesundheitsorganisation WHO als Vehikel der Weltdiktatur

Leider haben viele Zeitgenossen nicht beherzigt, wovor George Orwell in 1984 so deutlich warnte: nämlich, daß eine skrupellose Politik die Bedeutung der Wörter in ihr Gegenteil verkehren werde. Das derzeit bekannteste Beispiel für diese Bedeutungsverdrehung ist die sogenannte „Weltgesundheitsorganisation“ (*World Health Organisation*). Wie berichtet wird, verbreitet die WHO aggressiv die Sexualisierung <https://www.lifesitenews.com/news/un-who-and-bill-gates-are-pushing-to-normalize-pedophilia-globally-journalist/> von Kindern. Die WHO setzt sich für weltweite legale Abtreibung ein. Die WHO, die maßgeblich von der *Bill & Melinda Gates Foundation* finanziert wird, sprach sich für die weltweite Verabreichung der COVID-Impfungen aus, die unzähligen Menschen Behinderung und vorzeitigen Tod eingebracht haben. Dennoch scheinen die Massen und die Politiker der WHO weiterhin uneingeschränktes Vertrauen entgegenzubringen.

Neuer „Pandemievertrag“ in Arbeit – diktatorische Vollmachten geplant

Die WHO arbeitet derzeit an Veränderungen an den *International Health Regulations* (IHR) und an einem „Pandemievertrag“, um für künftige „Pandemien“ besser gerüstet zu sein. Man kann vermuten, daß die nächsten Krankheitserreger also schon in den Laboren bereitliegen. Im Blick auf die letzten drei Jahre erscheint es ja richtiggehend verrückt zu glauben, daß auf einem Markt im fernen China zufällig ein Virus von einer Fledermaus auf einen Menschen überggesprungen wäre und dann zufällig überall gleichzeitig ein beispielloser Terror ausgebrochen wäre.

Hier einige Informationen, was geplant ist:

Die Veränderungen an den *Internationalen Gesundheitsregulationen* (IHR) und der neue Pandemievertrag sollen in etwa einem Jahr fertiggestellt und zur Abstimmung vorgelegt werden. Die neuen IHR benötigen eine einfache Mehrheit, um angenommen zu werden. Wenn sie, wie erwartet, angenommen werden, haben die Mitgliedsstaaten eine Zehnmonatsfrist zur Ablehnung der Neuregelungen. Diese treten dann im Mai 2025 in Kraft.

Der neue Pandemie-Vertrag braucht eine Zweidrittelmehrheit der Mitgliedsstaaten. Wenn er angenommen wird, wird er unter Artikel 19 der WHO-Verfassung eingereiht. Dieser Artikel erlaubt der WHO rechtlich bindende Konventionen über die 194 Mitgliedsstaaten der WHO zu verhängen. In den meisten demokratischen Staaten implementieren gewählte Organe die Gesetze, bei der WHO ist es aber anders: Dort verhängen einige wenige globale Akteure, oft ungewählte Diplomaten, internationale Gesetze über alle WHO-Mitgliedsstaaten.

Dr. Joseph Mercola, ein kritischer Mediziner, faßt die geplanten neuen Vollmachten der WHO so zusammen: Die WHO könne dann die Definitionen von Pandemien und Gesundheitskrisen nach Belieben ändern. Die WHO kann dann aufgrund der Neueinführung der Kategorie „Potenzial für gesundheitliche Gefahren“ Lockdowns und medizinische Maßnahmen nur aufgrund eines Verdachtes, daß ein Virus Schäden verursachen könnte, verhängen. (Mittlerweile ist klargeworden, daß die unzähligen Statistiken, mit denen wir in der Corona-Kampagne bombardiert wurden, Zahlenspielerereien ohne Aussagekraft waren. Der belgische Psychologe Mattias Desmet legt in *Die Psychologie des Totalitarismus* <https://www.europa-verlag.com/Autor/6560/MattiasDesmet.html> dar, wie beliebig man die Zahlen darstellen und interpretieren kann und wie wenig aussagekräftig etwa die Zahlen der angeblichen COVID-Toten gewesen waren.)

Die neuen Regeln würden weiters dann auch von „nicht-bindend“ auf „bindend“ gestellt werden, sodaß die Mitgliedsstaaten die Befehle der WHO umsetzen *müßten*. Unter den neuen Regeln kann auch der Generaldirektor unabhängig Gesundheitskrisen ausrufen. Die WHO könnte dann ein Überwachungssystem in allen Mitgliedsstaaten einrichten und übrigens auch die nationalen Behörden zu Zensurmaßnahmen (!) zwingen. Da der jetzige WHO-Direktor ein äthiopischer Kommunist mit besten Kontakten zur Chinesischen Kommunistischen Partei ist, wird er wohl wissen, wie das funktioniert. Wir erinnern uns ja an die hierorts ausgeübte Zensur in der Corona-Kampagne: Ärzte und Wissenschaftler, die von der offiziellen Version bezüglich Corona, Maßnahmen und Impfung abwichen, bekamen ernste Probleme.

Schließlich könnten die neuen WHO-Regeln dazu führen, daß die WHO die Macht bekommt, Grenzsicherungen, Reisebeschränkungen, Quarantänen, Untersuchungen und Zwangsimpfungen (!) zu verhängen. Da dann alle möglichen Umstände, die das „Potenzial“ hätten, irgendeinen gesundheitlichen „Schaden“ anzurichten, unter die Beurteilungskompetenz der WHO fallen würden, also auch der sogenannte „menschengemachte Klimawandel“, wären Tür und Tor für „Klimalockdowns“ offen. Offiziell natürlich zur Erhaltung der Gesundheit der Leute. In Wahrheit bereitet sich hier unter dem Vorwand der Pandemiebekämpfung (von „Pandemien“, die offensichtlich selbst inszeniert sind) eine Diktatur globalen Ausmaßes vor.

Übrigens hat die WHO im Februar 2022 *T-Systems*, eine Tochter der Deutschen Telekom, beauftragt, globale Impfpässe zu entwickeln. Nach Dr. Mercola wird die WHO als eine *de facto*-Regierung des globalen *Deep State* installiert.

Man beachte und bedenke: Es gibt seit Jahrzehnten große gesundheitliche Probleme in der Welt, es sterben jeden Tag soundso viele Kinder an Hunger, es werden viele Kinder täglich im Mutterleib getötet – aber das scheint die Weltautoritäten kaum zu beunruhigen. Aber jetzt, im Gefolge der „Pandemie“, deren Eindämmung mit Lockdowns und Impfungen ja offenbar nicht funktionierte, wobei die Rolle der WHO hinterfragenswert ist, werden alle möglichen diktatorischen Pläne gemacht. Ist das nachvollziehbar? Werden hier die Proportionen berücksichtigt? Klingelt es da nicht? Denn können wir einer Weltorganisation vertrauen, die im Prinzip – wie oben gesagt – für die Sexualisierung der Kinder und für die Abtreibung eintritt? Orwell hatte recht: Die Wörter bedeuten heute nicht mehr, was sie einst bedeuteten. Gesundheit ist jetzt Krankheit und Krankheit Gesundheit.

Resümee

Es ist keine Frage, daß sich vor unseren Augen eine ungeheure Diktatur aufbaut. Die meisten heimischen Politiker, Abgeordneten, Intellektuellen und sonstigen Personen des öffentlichen Lebens scheint das nicht zu stören. Die neuen WHO-Vollmachten können und müssen verhindert werden. Das ist eine Aufgabe von Lebensschützern und allen Menschen guten Willens.

Kontaktieren Sie die Abgeordneten des österreichischen Nationalrates und fordern Sie sie auf, auf keinen Fall zuzustimmen. Klären Sie Ihre Nachbarn, Pfarrangehörigen und Arbeitskollegen über diese monströsen Pläne auf. Gott ist immer noch Herr der Geschichte, schließen Sie sich daher dem Rosenkranz von *Österreich betet an* (<https://oesterreich-betet.at/>). Denn diese bösen Pläne müssen rechtzeitig exorziert werden.

(Quellen: Andreas Wailzer, Lifesitenews <https://www.lifesitenews.com/news/everything-you-need-to-know-about-this-weeks-who-general-assembly/>; Dr. John Campbell auf Youtube <https://www.youtube.com/@Campbellteaching>; MEP Cristian Terheş, Mislav Kolakušić, Christine Anderson u. a. beim *International Covid Summit* <https://www.youtube.com/watch?v=Tuz7-J7d0jk> im Europäischen Parlament; Dr. Hannes Strasser, *Corona ist die dritthäufigste Nebenwirkung der Impfung* <https://videos.auf1.tv/w/1iTsqAWAcESRg3hpxA21cF>; Mattias Desmet, *Psychologie des Totalitarismus*)

Wolfram Schrems